

## Eigener Sound mit rockigem Anstrich

„Rock Appeal“ und weitere Ensembles erfreuen Wöschbacher Senioren mit Akkordeonklängen

Beim Akkordeonring Wöschbach (ARW) blickt man gespannt auf die nächsten Wochen und erwartet Antwortkarten von weiß wo her. Grund dazu gibt ein Ballon-Weitflug-Wettbewerb der vom Jubiläumsfest zum 50. Vereinsgeburtstag künden soll.

Der Akkordeonring hat in der Dorfgemeinschaft seinen Platz gefunden, dank Toleranz und Unterstützung aus der Einwohnerschaft, hieß es. Dieses unentwegte Entgegenkommen hat man ge-

würdigt und die Wöschbacher Senioren eingeladen.

Die junge Generation aus der Gründerzeit, das sind heute die Alten, die bei „ihrem“ Nachmittag von den Jugendorchestern des Akkordeonrings und des Musikvereins „Frohsinn“ Wöschbach sowie dem Chor der örtlichen Grundschule musikalisch unterhalten wurden.

Enge Bande zum ARW hat die Band „Rock Appeal“, die für den Festauftritt sorgte. Die Hälfte des Sextetts hat ihre

musikalischen Wurzeln im Akkordeonring Wöschbach, sind mit Melodica und Akkordeon zur Musik gekommen. Ihren ersten Auftritt hatte die Gruppe vor vier Jahren beim Akkordeonfest in Wöschbach. Inzwischen hat man sich einen Namen in der Region gemacht, als Gruppe, die Musik im eigenen Sound mit einem rockigen Anstrich zelebriert. Es sind Coversongs von den „Rolling Stones“ bis „Mando Dia“ mit einem auf inzwischen über 70 Songs ange-

wachsene Repertoire der Jugendfreunde aus Singen, Söllingen und Wöschbach, die zwischen 26 und 35 Jahre alt sind. Das erste Orchester des ARW hatte nach vierwöchiger Arbeit den ersten rundum gelungenen Auftritt mit seinem neuen Dirigenten Dorin Grama.

Das Oldie-Orchester des ARW ist das Sammelbecken derer, die beim ersten Orchester ihre Laufbahn beendet haben, der Akkordeonmusik aber treu bleiben. 25 Jahre alt ist diese Formation.

Unter der Leitung von Karlheinz Leicht sitzen mit Harald Konrad, Kuno



DAS OLDIE-ORCHESTER des Akkordeonrings Wöschbach ist 25 Jahre alt, halb so alt wie der „Mutterverein“. Beim Jubiläumsfest ließ das Ensemble seine Instrumente vor Wöschbacher Senioren erklingen.  
Foto: Ehrler

### Oldie-Orchester des ARW ist 25 Jahre alt

Konrad und Gerhard Ripp noch drei Musiker in seinen Reihen, die seit 1963 „ihrem“ Verein die Treue halten. Ein Melodienmix von den 1970er Jahren bis zur Gegenwart umfasst das Repertoire. Zur Reihe der Gratulanten die musikalische Grüße überbrachten gehörten die „Weather Girls“ (Gabriele Schönig-Keicher und Isabell Michelberger), die Akkordeonfreunde Grötzingen, der Harmonikaclub Weiher, dazu der Gesangsverein Wöschbach, der Musikverein „Frohsinn“ Wöschbach sowie die Freie Gymnastikgruppe Walzbachtal mit Showtänzen.  
Emil Ehrler